



Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 DSGVO im Zusammenhang mit der CORONA-PANDEMIE

1. Mit der nachfolgenden Darstellung möchten wir Sie umfassend über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der Bekämpfung der Corona-Pandemie informieren. Die Benutzung von Freiluft-Sportanlagen ist derzeit nur gestattet, wenn wir intern personenbezogene Daten von Besuchern verarbeiten und gegebenenfalls aufgrund einer gesetzlichen Verpflichtung an die zuständige Gesundheitsbehörde weitergeben.

Verantwortlicher im Sinne des Datenschutzrechts ist:

Schützenbruderschaft Ehrenbreitstein 1520 e. v.
vertreten durch: Markus Plönissen (1. Brudermeister)
Mühlental 16
56077 Koblenz
E-Mail: brudermeister@schuetzen-ehrenbreitstein.de

2. Wir verarbeiten die folgenden **personenbezogenen Daten**:

Im Rahmen der Benutzung unserer Schießanlage müssen Sie uns diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für eine Kontaktaufnahme mit Ihnen erforderlich sind. Das sind in der Regel Name, Anschrift, Kontaktdaten, Besuchsdatum und Uhrzeit. Ohne diese Daten sind wir nicht in der Lage, unseren gesetzlichen Verpflichtungen nachzukommen.

3. Wir verarbeiten personenbezogene Daten zu folgenden **Zwecken**:

Wir müssen diese personenbezogenen Daten, die wir im Zusammenhang mit Ihrem Besuch unserer Schießanlage in der Regel direkt bei Ihnen erhoben haben, verarbeiten. Die Verarbeitung dient dem Schutz der Gesundheit unserer Mitglieder, anderer Besucher der Sportanlage, der Eindämmung der Pandemie sowie einer Nachverfolgung von Infektionsketten. Dies erfolgt im Einklang mit den Bestimmungen der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

Wenn Sie uns darüber hinaus eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erteilt haben, erfolgt eine Verarbeitung nur gemäß den in der Einwilligungserklärung vereinbarten Umfang. Das kann zum Beispiel personenbezogene Daten von Ihnen sein, die Sie uns freiwillig und über die gesetzlichen Anforderungen hinaus zur Verfügung stellen. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Der Widerruf der Einwilligung wirkt erst für die Zukunft und berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung aufgrund Ihrer Einwilligung ist Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DSGVO in Verbindung mit Art. 88 DSGVO und § 26 Abs. 2 BDSG.

4. Rechtsgrundlagen für die Datenverarbeitung im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie:

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten in diesem Zusammenhang ist primär die rechtliche Verpflichtung nach Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c DSGVO. Ferner liegt eine übertragene Aufgabe des öffentlichen Interesses nach Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e DSGVO vor, welche durch den Gesundheitsschutz nach §22 Abs. 1 (1) Buchstabe c BDSG ergänzt wird. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung aufgrund Ihrer Einwilligung ist Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DSGVO.

5. Übermittlung von personenbezogenen Daten an Dritte und **Empfänger**:

Innerhalb unserer Schützenbruderschaft erhalten nur diejenigen Personen Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten, die zur Verarbeitung dieser Daten berechtigt sind.

In Erfüllung der rechtlichen Verpflichtung im Zusammenhang mit der Bekämpfung der Corona-Pandemie und Nachverfolgung von Infektionsketten werden Ihre personenbezogenen Daten nur auf Anfrage seitens einer zuständigen und autorisierten Gesundheitsbehörde an diese übermittelt.

6. Eine Datenübermittlung in **Drittstaaten** (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums – EWR) findet nicht statt.

7. Speicherdauer und Löschfrist:

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten zum Zwecke der Eindämmung der Pandemie sowie einer Nachverfolgung von Infektionsketten solange dies für die Erfüllung unserer gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Dies sind in der Regel vier Wochen, spätestens jedoch nach Beendigung der Pandemie.

Speichern oder Verarbeiten wir Ihre Daten aufgrund einer separaten Einwilligung, werden diese gelöscht, sobald diese Einwilligung für die Zukunft durch Sie widerrufen wird, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungsfristen oder begründete und berechtigte Interessen unsererseits oder Dritten dem entgegenstehen.

Die Löschung gespeicherter personenbezogener Daten erfolgt zudem, wenn Ihre personenbezogenen Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden oder gelöscht werden müssen, um gesetzlichen Anforderungen zu entsprechen.

8. Sie haben folgende **Rechte als „betroffene Person“**, deren Daten wir verarbeiten:

- Recht auf **Auskunft** nach Art. 15 DSGVO
- Recht auf **Berichtigung** nach Art. 16 DSGVO
- Recht auf **Löschung** („Vergessenwerden“) nach Art. 17 DSGVO
- Recht auf **Einschränkung** der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO
- Recht auf **Übertragung** Ihrer Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format nach Art. 20 DSGVO

Soweit wir die Verarbeitung für bestimmte Zwecke Ihrer personenbezogenen Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung durchführen, haben Sie nach Art. 7 Abs. 3 DSGVO das Recht, Ihre **Einwilligung** jederzeit zu **widerrufen**. Nach Erhalt Ihres Widerrufs werden wir die Datenverarbeitung für die Zwecke einstellen, für die Sie uns die Einwilligung erteilt haben. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung vor Erhalt Ihres Widerrufs bleibt unberührt.

Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO

Sie haben das Recht, einer Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (Datenverarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen) oder Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO (Datenverarbeitung für Aufgaben im öffentlichen Interesse) erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dienst der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Informationen über Ihr Widerrufsrecht nach Art. 7 Abs. 3 DSGVO

Soweit wir die Verarbeitung für bestimmte Zwecke Ihrer personenbezogenen Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung durchführen, haben Sie nach Art. 7 Abs. 3 DSGVO das Recht, Ihre **Einwilligung** jederzeit zu **widerrufen**. Nach Erhalt Ihres Widerrufs werden wir die Datenverarbeitung für die Zwecke einstellen, für die Sie uns die Einwilligung erteilt haben. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung vor Erhalt Ihres Widerrufs bleibt unberührt.

Bitte beachten Sie, dass der **Widerruf erst für die Zukunft wirkt**. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

Ihr Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde

Ihnen steht ein Beschwerderecht bei der Datenschutzaufsichtsbehörde zu, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen die DSGVO verstößt (Art. 77 DSGVO). Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz
Postfach 30 40
55020 Mainz
Telefon: +49 (0) 6131 208-2449
Telefax: +49 (0) 6131 208-2497
[poststelle\(at\)datenschutz.rlp.de](mailto:poststelle(at)datenschutz.rlp.de)

9. Diese Hinweise entsprechen dem Rechtsstand vom Mai 2020. Wir behalten uns vor, unsere Datenschutzhinweise an Änderungen in Vorschriften oder der Rechtsprechung anzupassen.